



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** sind zum **22.08.2022** zwei Ausbildungsstellen zum/r

Biologielaborant/-in (w/m/d)

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet für die Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach TVA-L BBiG.

Aufgabengebiet:

Nach einem betrieblichen Ausbildungsplan durchlaufen Sie verschiedene Arbeitsgruppen in unterschiedlichen Fachbereichen des Institutes für Biochemie und Biologie. Hierzu zählen u.a. Botanik, Molekularbiologie, Zellbiologie, Biochemie und Ökologie. In diesen Arbeitsgruppen arbeiten Sie mit Naturwissenschaftler/-innen¹ und technischen Mitarbeiter/-innen¹ eng zusammen. Sie lernen, wie man z.B. Lösungen herstellt und verdünnt, Stoffe durch Elektrophoresen und Chromatographie trennt, Untersuchungen an Tieren, Pflanzen, Mikroorganismen und Zellkulturen unter Anwendung molekularbiologischer und biochemischer Methoden durchführt. Untersuchungen werden hierbei oft mit elektronischen Messgeräten ausgewertet. Dies macht den Einsatz von Computern zur Gerätesteuerung, Datenerfassung, -verarbeitung und -weitergabe sowie zur Dokumentation notwendig. Eine Besonderheit der Ausbildung an der Universität Potsdam besteht darin, dass Sie forschungsorientiert arbeiten und an ausgewählten Praktika und Vorlesungen der Studenten teilnehmen können.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

Vorausgesetzt wird die Fachoberschulreife mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern, insbesondere in Biologie und Chemie. Darüber hinaus sind Mathematik, chemisches Rechnen, Deutsch und speziell Englisch wichtig, um die Ausbildung erfolgreich absolvieren zu können. Sie haben ein überdurchschnittliches Interesse an Laborarbeiten, eine gute Auffassungs- und Beobachtungsgabe und Sie besitzen eine gewisse Fingerfertigkeit. Erste praktische Erfahrungen im Laborbereich sind von Vorteil. Sie sind in der Lage, selbstständig, präzise und umsichtig zu arbeiten. Freude und Neugier an naturwissenschaftlichen Fragestellungen runden Ihr Profil ab.

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Ausbildung in einem dynamischen Team, die sicheren Ausbildungsrahmenbedingungen des [TVA-L BBiG](#), betriebliche Altersvorsorge, ein umfangreiches Angebot an Hochschulsportkursen, Mensaangebote am Standort und Zugriff auf Angebote des universitären Netzwerks.

Nähere Informationen zu allen Ausbildungsberufen sowie rund um die Ausbildung erhalten Sie auf unserer Webseite zur Berufsausbildung:

<https://www.uni-potsdam.de/de/bausbildung/ausbildungsberufe>

Informationen zur Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Maercker, Tel.: 0331/977-153013, E-Mail: anja.maercker@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen besonders berücksichtigt. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre Bewerbung bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf, den letzten beiden Zeugnissen, Praktikumseinschätzungen und Zertifikaten senden Sie bitte in EINER PDF-Datei bis zum 06.02.2022 an ausbildung@uni-potsdam.de.

Potsdam, 17.11.2021